



Pressemitteilung

Würzburg, 18.04.2017

Infotreff Gesundheit der Rotkreuzklinik Würzburg am 24. April 2017 um 18.30 Uhr
Knorpelschaden und Leistenbruch

Der „Infotreff Gesundheit“ der Rotkreuzklinik Würzburg behandelt am Montag, den 24. April 2017, gleich zwei interessante Themen. Ab 18.30 Uhr spricht Dr. med. Christoph Fertig über den Leistenbruch und seine minimal-invasiven Therapieformen und anschließend Volker Apell über Knorpelschäden an Knie- und Hüftgelenk.

Leistenbruch und seine Therapie

Chirurg und Orthopäde sind sich einig: „Schmerzen im Leisten- und Hüftbereich sind in ihrer Symptomatik sehr ähnlich.“ Im Gegensatz zu den Knorpelschäden an Knie und Hüfte sind beim Leistenbruch nur die Weichteile betroffen sind. Fertig erklärt: „Der Leistenbruch macht sich meist durch eine Beule in der Leistengegend bemerkbar. Er kann ein Ziehen oder ein Druckgefühl hervorrufen.“ Obwohl der Leistenbruch meist harmlos ist, empfiehlt er den Betroffenen einen Arzt aufzusuchen. Als Therapie der Wahl ist meist eine Operation angeraten, die jedoch in der Regel schonend minimal-invasiv durchgeführt werden kann.

Knorpelschäden an Knie und Hüfte

Knorpelschäden können die Funktion des Gelenks unangenehm beeinträchtigen. Die Stufen der Schädigung reichen von der Erweichung bis zum völligen Fehlen der Knorpelschicht und erfordern eine stadiengerechte Behandlung. Für Apell ist klar, dass große Eingriffe wie ein Gelenkersatz erst dann zum Einsatz kommen, wenn die individuelle Situation es erforderlich macht. „Ein stufenweises Vorgehen ist wichtig. Im ersten Stadium verordnen wir zum Beispiel Krankengymnastik und geben Aufbauspritzen. Im zweiten Stadium, das von einer stärkeren Aufrauung der Knorpelfläche gekennzeichnet ist, führen wir meist eine Arthroskopie mit Anbohrung oder Knorpeltransplantation durch.“ Erst bei massiveren Defekten der Stufen drei bis vier werden operative Verfahren wie eine Umstellungsosteotomie bis hin zum vollständigen Gelenkersatz erforderlich.

Apell und Fertig wollen in ihrem Vortrag eine Brücke zwischen den zwei Erkrankungsfeldern schlagen und aktuelle Behandlungsstrategien bei Leistenverletzungen und Hüftgelenksproblemen aufzeigen. Ein weiterer Schwerpunkt wird die stadiengerechte Behandlung von Knorpelschäden am Knie sein. Nach dem Vortrag stehen die beiden Kollegen des OCW / Orthopädie Chirurgie Würzburg für Fragen zur Verfügung.



Schwesternschaft München
vom Bayerischen Roten Kreuz e.V.



**Doppelvortrag: Leistenbruch und Knorpelschäden an Knie- und Hüftgelenk
24.04.2017, Beginn 18.30 Uhr**

Saal der Berufsfachschule für Krankenpflege (gegenüber der Rotkreuzklinik)

Referenten: Dr. med. Christoph Fertig, Facharzt für Chirurgie und spezielle Unfallchirurgie

Volker Apell, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Kooperationsärzte an der Rotkreuzklinik Würzburg

+++ Eintritt frei +++

Bild 1: Dr. med Christoph Fertig, Facharzt für Chirurgie und spezielle Unfallchirurgie

Bild 2: Volker Apell, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Pressekontakt

Sylvia Habl

Rotkreuzplatz 8

80634 München

Telefon: 089/1303-1612

Fax: 089/1303-1615

E-Mail: sylvia.habl@swmbrk.de

www.rotkreuzklinik-wuerzburg.de